

VW auf der IAA 2011

Beitrag von „Sittingbull“ vom 24. September 2011 um 14:29

Die IAA 2011 ist ihrem Namen der bedeutendsten, schönsten und größten Automesse der Welt wieder völlig gerecht geworden. VDA Präsident Matthias Wissmann zog heute am Freitag schon 3 Tage vor dem Ende der Messe, die noch bis zum 25. September andauert eine vorläufige und sehr positive Bilanz. Dazu hat er allen Grund, denn die Faszination Auto ist ungebremst. Im Vergleich zu 2009 gab es mehr Besucher, mehr Aussteller und mehr Weltpremieren. Es werden über 900.000 Besucher gezählt werden, was einem Plus von rund 10 % entspricht. Vor allem viele junge Menschen waren auf der IAA. Die Zahl der Schüler und Schulklassen ist dabei am deutlichsten gewachsen. Das Durchschnittsalter liegt bei 35 Jahren, einem Jahr weniger als 2009. Das führte vor allem an den Wochenenden zu Warteschlangen an den Ständen, aber selbst das nehmen die Besucher gerne in Kauf. Trotz Wartezeit ist die Stimmung sehr gut. Der Trend geht dabei deutlich zu: effizienter, ökologischer und günstiger. Der Leichtbau und neue Werkstoffe stehen bei vielen Herstellern wieder stark im Vordergrund. Auch die Elektromobilität erfreute sich geradezu einer Revitalisierung auf der Messe mit vielen Trends und Innovationen. „Das Signal, das von der IAA 2011 ausgeht ist, dass es ein hervorragendes Automobiljahr wird. Wir rechnen in der Automobilbranche nicht mit einer Rezession“, so VDA Präsident Matthias Wissmann deutlich. „Doch wir sind an einer Stabilisierung des Finanzsektors sehr interessiert. Die Finanzwirtschaft muss wieder zum Diener der Realwirtschaft werden. Denn, die Realwirtschaft ist in Deutschland stabil und in jedem Land, das auf Realwirtschaft setzt wird es besser laufen.“ Auch Mobil in Deutschland e.V. Chef Dr. Michael Haberland zieht eine positive Bilanz der Messe: „Wir freuen uns, hier immer so willkommen aufgenommen zu werden und sind sehr glücklich, dass wir vielen jungen Menschen mit unserem tollen Angebot einen jungen und günstigen Automobilclub näher bringen können. Das Beste für den Kunden ist der Wettbewerb, das gilt in der Autobranche so gut wie für Automobilclubs. Wir wollen, dass die Menschen in diesem herrlichen Automobilland Mobil in Deutschland sind. Die IAA 2013 kommt bestimmt und wir werden mit dabei sein.“

Dr. Michael Haberland - 1. Vorsitzender Mobil in Deutschland e.V.